

## O Herre Gott im Himmelreich

Johann Staden  
um 1581–1634

O Her-re Gott im Himmel - reich, der du re - gie-rest e-wig-lich, der du  
 O Her-re Gott im Himmel - reich, der du re - gie-rest e-wig-lich, der du  
 5  
 O Her-re Gott i - el -  
 — re - gie - - rest e - - wig - lich von An - fang bis zur  
 lich, der du re - gie - rest e - - wig - lich von An - fang  
 reich, — der du re-gie-rest e - - wig - lich von Ar b.  
 10  
 — de, wir bit - ten  
 wir bit - ten dich aus Her - zens - du wol - lest uns zu die - ser  
 dich aus Her - zens - grund. er - zens - grund, du wol - lest  
 dich aus Her - zens - grund, du wol - lest uns zu  
 15  
 Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag  
 PROBE  
 S  
 20  
 Hei - li - gen Geist sen - den, dein' Hei - li - gen Geist sen - - den.  
 and dein' Hei - li - gen Geist sen - den, dein' Hei - li - gen Geist sen - - den.  
 25  
 Stund dein' Hei - li - gen Geist sen - den, dein' Hei - li - gen Geist sen - - den.  
 Ser. Stund dein' Hei - li - gen Geist sen - den, dein' Hei - li - gen Geist sen - - den.

Nach Aus: Komposition von Johann Staden (1581-1634) bearbeitet von Gerhard Trubel.

# Vater unser

Johann Staden  
um 1581–1634

5

Va - - ter un - ser, der du bist im Himmel. Ge-hei - li-get wer - de dein Na - me. Zu  
Va - - ter un - ser, der du bist im Himmel. Ge-hei - li-get wer - de dein Na - me. Zu  
Va - - ter un - - ser, der du bist im Himmel. Ge-hei - li-get wer - de dein Na - me. Zu

10 15

uns komme dein Reich. Dein Will ge - sche - he auf Er-den wie im Him  
uns komme dein Reich. Dein Will ge - sche - he auf Er-den wie im Him  
uns komme dein Reich. Dein Will ge - sche - he auf Er-den wie

20 25

Un-ser täglich Brot gib uns heut. Und ver-gib uns unsre Schuld  
Un-ser täglich Brot gib uns heut. Und ver-gib uns unsre S.  
Un-ser täglich Brot gib uns heut. Und ver-gib uns unsre Schuld  
ir ver-ge-ben unsren Schuld-i- gern. Und

füh-re uns nicht in Ver - lö - se uns vom Ü - bel. Denn dein ist das  
füh-re uns nicht dern er - lö - se uns vom Ü - bel. Denndein ist das  
füh-re ang, son-dern er - lö - se uns vom Ü - bel. Denn dein ist das

40

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy • Quality may be reduced • Carus-Verlag  
t und die Herr-lich-keit in E - wig - keit. A - men.  
Kraft und die Herr-lich-keit in E - wig - keit. A - men.  
Reich und die Kraft und die Herr-lich-keit in E - wig - keit. A - men.

Nach einer Komposition von Johann Staden (1581–1634) bearbeitet von Gerhard Trubel.